

**Beschluss** (gegen die Stimmen von AfD):

1. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, das Welcome-Center in den Räumen des KVR einzurichten (vgl. Entscheidungsvorschlag Nr. 5 erster Punkt) und für die Dienstleistungsangebote verschiedener Stellen Räume zur Verfügung zu stellen (vgl. Entscheidungsvorschlag Nr. 5 dritter Punkt).
2. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, für neu aus dem Ausland zugezogene Migrant\*innen Willkommensveranstaltungen zu erproben und zu prüfen, ob diese dauerhaft angeboten werden können.  
(vgl. Entscheidungsvorschlag Nr. 5 vierter Punkt).
3. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, neu nach München zugezogenen Personen eine Erstinformation zu den verschiedenen Angeboten des Welcome-Centers sowie Informationen zur Integreat App und der telefonischen Informationsmöglichkeiten über D115 zukommen zu lassen  
(vgl. Entscheidungsvorschlag Nr. 5 fünfter Punkt).
4. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die Einrichtung von 4 Stellen für die Verweis- und Lotsenberatung im KVR ab dem Jahr 2025 und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist frühestmöglich anzustoßen (vgl. Entscheidungsvorschlag Nr. 5 zweiter Punkt, Stellenbedarf Nr. 8 ff).  
Die Finanzierung /Kompensation von vier Stellen erfolgt durch Einzug von Stellen im KVR.
5. Aufgrund der Finanzierung durch Umschichtung aus dem eigenen Budget reduziert sich das Produktkostenbudget bei dem Produkt „Ausländerrechtliche Angelegenheiten“ (P35122230) um 209.490 Euro, davon sind 209.490 Euro € im Jahr 2025 zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

Die Kompensation mit vorhandenen Planstellen wird vom Personal- und Organisationsreferat vollzogen.

6. Aufgrund der Finanzierung durch Umschichtung aus dem eigenen Budget reduziert sich das Produktkostenbudget bei dem Produkt „Ausländerrechtliche Angelegenheiten“ (P35122230) um 279.320 €, davon sind 279.320 € ab dem Jahr 2026 zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

Die Kompensation mit vorhandenen Planstellen wird vom Personal- und Organisationsreferat vollzogen.

7. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, konsumtive Sachkosten für die IT-Ausstattung und die Sicherstellung des IT-Betriebs im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2025 in Höhe von 40.000 Euro für das Jahr 2025 und 44.000 Euro ab dem Jahr 2026 jährlich an das IT-Referat zu übertragen, bis das IT-Referat dies wieder aus dem eigenen Teilhaushalt finanzieren kann (vgl. Finanzierung Nr. 10ff).

8. Das Sozialreferat wird beauftragt, die Integreat-App als bereits vorhandenes „virtuelles Welcome-Center“ weiter auszubauen (vgl. Entscheidungsvorschlag Nr. 5 sechster Punkt).

9. Der Stadtratsantrag 20-26 / A 04063 der Stadtratsfraktion Die Grünen /Rosa Liste vom 03.08.2023 „Ein Welcome-Center für München“ ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

10. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.